

Kleiner Mutmach-Brief



Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

aktuell lagen und liegen noch schwierige Zeiten vor uns. Wechselnde Verordnungen, geschlossene Freizeiteinrichtungen sowie Kontaktbeschränkungen und wer hätte das vermutet - längerfristige Schulschließungen. Wir stehen alle vor ganz neuen Herausforderungen und Umstellungen, auf die niemand wirklich vorbereitet war.

Der Spruch des obigen Bildes trifft es doch eigentlich auf den Punkt: „Positiv zu denken bedeutet nicht, dass man immer glücklich sein muss. Es bedeutet, dass man auch an schweren Tagen weiß, dass es wieder bessere und großartige Tage gibt.“

Und wir glauben fest daran: Seit dem 27. April werden die weiterführenden Schulen wieder schrittweise geöffnet. An der Solgrabenschule haben wir alle Voraussetzungen geschaffen, damit gerade den Abschluss Schülerinnen und -schülern den Umständen entsprechend adäquater Unterricht und eine ordentliche Prüfungsvorbereitung geboten werden kann. Wochenlang arbeiteten Lehrkräfte, die Sekretärinnen, unser Hausmeister, die Schulsozialarbeit sowie das rBFZ und wir als Schulleitung eng zusammen, um gemeinsam die Solgrabenschule und ihre Räumlichkeiten gemäß den Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes auszugestalten. Online- Unterricht, Homeschooling und Notbetreuung werden jeden Tag effektiver und kreativer umgesetzt. Wir alle lernen neu dazu!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Team der Solgrabenschule, wir möchten euch Mut zusprechen, mit uns gemeinsam in dieser Zeit an einem Strang zu ziehen, möchten euch Hoffnung machen, auf dass bald möglichst alle wieder zusammen am Schulleben teilhaben können, möchten aber auch Ängste nehmen Lernstoff zu verpassen oder den Anschluss zu verlieren. Gemeinsam finden wir Lösungen und Wege für eine Zeit während und nach Corona!

Passt auf euch auf und bleibt gesund!

Eure Schulleitung

J. Mathes & M. Englert & I. Schneider-Eberz & U. Selmayr

